

Ansuchen um Wasserversorgung

durch die Wassergenossenschaft Stuhlfelden-Dorf

a: ☐ Vorlage zur Bauplatzerklärung gemäß
Salzburger Bebauungsgrundlagengesetz §13 Abs.:1 lit. d

b: ☐ Änderung des bestehenden Versorgungsvertrages

A: Anschlusswerberin/ Anschlusswerber

Name:

Rechnungsadresse:

E-Mail:

Tel.:

B: Bauplatz

Katastralgemeinde:

Grundstücksnummer:

Einlagezahl:

Adresse:

C: Bauvorhaben

Einreichplan liegt vor:

ja

☐

nein

☐

beantragter Versorgungsumfang:

	Anzahl	Liter/ Tag	Summe	
zu versorgende Personen	Stk.	a 150 l/d		l/d
zu versorgende Großvieheinheiten	Stk.	a 100 l/d		l/d
Wasserbedarf für Gewerbe				l/d
Sonderbedarf				l/d
beantragter Versorgungsumfang:				l/d

D: rechtliche Grundlagen

Die Antragstellerin/ der Antragsteller bestätigt durch Unterfertigung dieses Antrages, dass sie/ er die Statuten samt Gebührenordnung und die Wasserleitungsordnung der Wassergenossenschaft Stuhlfelden - Dorf (auf der Homepage der Wassergenossenschaft Stuhlfelden-Dorf abrufbar) anerkennt. Weiters wird die unwiderrufliche Zustimmung zur Verarbeitung persönlicher Daten im für die Abwicklung der genossenschaftlichen Tätigkeiten erforderlichen Umfang erteilt. Die Rechnungslegung erfolgt nach der Baubeginnsanzeige bei der Gemeinde Stuhlfelden.

Die Anschlusswerberin/ der Anschlusswerber erklärt mit Unterzeichnung dieses Ansuchens ihren Beitritt zur **Wassergenossenschaft Stuhlfelden-Dorf**.

Stuhlfelden, am _____

Unterschrift Anschlussanwerber

von der Wassergenossenschaft Stuhlfelden-Dorf auszufüllen

E: Änderungen gegenüber den Antragsunterlagen

Auf Grund genossenschaftlicher Bedingungen werden durch die Wassergenossenschaft Stuhlfelden nachfolgende Änderungen gegenüber dem vorliegenden Antrag als Bedingung für die Zustimmung zum vorliegenden Antrag festgelegt:

--

F: Festlegung des Anschlusspunktes an die bestehende Hauptleitung

--

Der Obmann bestätigt die Aufnahme der Anschlusswerberin/ des Anschlusswerbers in die Wassergenossenschaft Stuhlfelden-Dorf

Für die Wassergenossenschaft Stuhlfelden-Dorf

Stuhlfelden, am _____

Obmann Ing. Albert Steiner